



SUPPLY CHAIN MANAGEMENT IN PRODUKTION UND HANDEL

Smart Supply Chain 4.0 – für Einige Zukunftsmusik für Andere eine machbare Realität

Die Entwicklung der Unternehmen hin zu einer vernetzt arbeitenden Produktion bzw. Organisation bietet eine Vielzahl an Chancen entlang der Wertschöpfungskette. Mitarbeiter hingegen argumentieren mit den Verlustängsten am Arbeitsplatz über die Risiken. Eine digitale Wertschöpfungskette ist aber auch der Hoffnungsträger die knappe Ressource Mensch. Warum also nicht die Bindung zum Kunden digital ausbauen und an der Wertschöpfung partizipieren?

Häufig sehen die CEOs und IT-Spezialisten in der Diskussion vordringlich, wie die Grafik zeigt, die Entwicklungen zur intelligenten Fabrik. Die Kooperation und Vernetzung mit Lieferanten und Kunden in der Prozesskette sorgt ebenfalls für Zeitgewinn, Transparenz und höhere Flexibilität.

Was müssen Unternehmen also tun, um den Weg zur Supply Chain 4.0 zu gehen? Aus unseren Erfahrungen empfehlen wir folgende Schritte:

Bereiten Sie die Voraussetzungen zur Digitalisierung und Vernetzung vor

- Erarbeiten Sie mit Ihren Mitarbeitern in einem Workshop die Strategie und bewerten die Marktchancen.
- Legen Sie die Kernziele und Meilensteine gemeinsam fest.
- Entwickeln Sie einen Investitions- und Businessplan. Denken Sie an den Zeitplan und die Machbarkeit der Projekte.
- Prüfen Sie die Ressourcen und Kapazitäten Ihrer Mitarbeiter und IT
- Starten Sie nicht ohne einen Projektplan und kontrollieren Sie den Fortschritt und feiern Sie die Erfolge

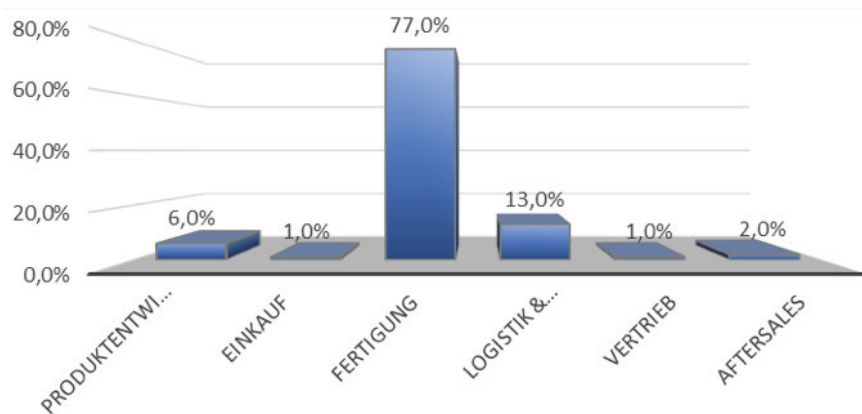
Welche interessanten Entwicklungen können sich im Unternehmen noch auftun? Hier nur einige Beispiele:

- Die Vernetzung von Mensch und Maschine, die sogenannte „Embedded Intelligence“, wird durch den Einsatz von Sensoren, RFID und Transpondern beschleunigt und optimiert.
- Der Einsatz von Scannersystemen und neuen Techniken in allen Prozessen sorgt für Transparenz und Selbststeuerung der Warenströme in Fertigung und Logistik.
- Sensorgestützten Kleinroboter unterstützen den Mitarbeiter an der Maschine oder der Packerei.
- Absatz- und Bedarfsplanung wird von Prognosen unterstützt. Der Einkauf und die Disposition werden für 80% der Artikel vollautomatisiert. Zeit für die Planung kritischer und strategischer Artikel ist endlich vorhanden.
- Mit dem elektronischen Datenaustausch organisieren den Datenaustausch mit Lieferanten und Kunden und bilden Sie digital das „papierlose Arbeiten“ ab.
- Analysen und Bewertungen des Risikos sichern die Ereignisse in der Supply Chain.

Sie entscheiden nach Ihrer Bedarfslage, ob nur einzelne Herausforderungen in Ihrem Unternehmen oder mehrere Elemente der Wertschöpfungskette überarbeitet werden. So lassen sich Ihre Ziele von Wachstum, kostenoptimalen Strukturen und motivierten Mitarbeitern nachhaltig erreichen. Übrigens können sogenannte KMU durch 4.0 Entwicklungen überproportional wachsen und sich einen ungeahnten Wettbewerbsvorsprung verschaffen.

Sie können gerne auch mit den Beratern von „Ihre Lotsen 4.0“ sprechen, wie die internen und externen Faktoren der Supply Chain Ihres Unternehmens nachhaltig und betriebs-optimal verbessert werden kann.

Anwendungsbereiche Industrie 4.0



STRASSE

HALENE-KAMPEN 26

ORT

59227 AHELEN

LAND

DEUTSCHLAND

TELEFON

02382 804720

FAX

02382 889675

MAIL

INFO@IHRE-LOTSEN40.DE

WEB

WWW.IHRE-LOTSEN40.DE